



SRK Kanton St.Gallen

Mitgliederwerbung 2026

Zuständig für die Mitgliederwerbeaktion 2026

Alberto Baumeler
Marktplatz 24
9004 St.Gallen
alberto.baumeler@srk-sg.ch
071 / 227 99 66
079 / 284 19 70

Wer ist das Schweizerische Rotes Kreuz Kanton (SRK) St.Gallen?
Eckdaten:

- seit 1894 im Kanton St.Gallen tätig, ab 2001 als Kantonalverband
- rund 500 freiwillige Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen leisteten im Jahr 2025 über 39 000 Einsatzstunden
- über 28'000 Mitglieder im Kanton St. Gallen

Ein schneller Überblick zu unseren Tätigkeiten im 2025 ist unter folgendem Link zu finden:

<https://www.srk-sg.ch/jahresbericht-2025>

Die neuesten Leistungszahlen liegen für das Jahr 2025 vor:

- **Notruf:** 1 011 Benutzer
- **Kurse/Weiterbildung:**
 - 140 Kurse und Weiterbildungen wurden angeboten
 - Über 1 700 Teilnehmende
- **Fahrdienst:**
 - fast 41 000 Einzelfahrten
 - über 877 000 km gefahren
 - davon über 15'000 km mit dem Rollstuhlbus in der Stadt St.Gallen
 - über 2 600 Fahrgäste
 - über 35 000 unentgeltliche Stunden geleistet von Freiwilligen
- **Aktion 2x Weihnachten:**
 - Ca. 16 Tonnen Lebensmittel, Hygieneartikel für bedürftige Familien wurden verteilt
 - über 4 500 Erwachsene und Kinder wurden unterstützt
 - 82 Freiwillige haben 656 Stunden geleistet
- **Info- und Beratungsstelle** – ausführliche Beschreibung siehe unten
 - Über 490 Anfragen
- **Kinderbetreuung zu Hause** – ausführliche Beschreibung siehe unten
 - 841 Betreuungsstunden geleistet
- **Jugendrotkreuz** – ausführliche Beschreibung siehe unten
 - Über 60 Freiwillige Jugendliche leisteten über 870 freiwillige und unbezahlte Arbeitsstunden
- **Gravita SRK** – ausführliche Beschreibung siehe unten
 - Rund 320 Patientinnen und Patienten wurden behandelt
 - Über 3 300 Patiententage wurden geleistet
- **Redcross Clowns**
 - 6 Freiwillige haben 10 Besuche in Asylzentren gemacht
- **Besuchs- und Begleitsdienst**
 - 17 Freiwillige haben 766 Stunden geleistet

Spezielle Angebote des SRK Kanton St.Gallen

Neu:

Redcross Summer Camp

Das SRK Kanton St.Gallen organisiert im 2026 wiederum ein Red Cross Summer Camp für Kinder und Jugendliche aus der Ukraine. (Im 2025 wurde das Red Cross Summer Camp zum ersten Mal durchgeführt.)

Rund 50 Kinder, Jugendliche und ihre Begleitpersonen aus der Ukraine verbringen im Sommer zwei Wochen in der Region St.Gallen. Für sie bedeutet dieser Aufenthalt eine seltene Pause vom Kriegsalltag. Fern von Angst und Unsicherheit dürfen sie spielen, lachen und einfach wieder Kinder sein.

Ziel ist es, ihre körperliche und seelische Gesundheit zu stärken und ihnen Stabilität, Erholung sowie neue Zuversicht für die Rückkehr in ihr vom Krieg geprägtes Heimatland zu geben.

Info- und Beratungsstelle

Die Info- und Beratungsstelle steht allen offen. Wer im Alltag überfordert ist oder nicht weiss, an wen er sich wenden kann, erhält Hilfe, Auskunft und Beratung. Kostenlos.

Menschen jeden Alters, die mit ihrer Situation überfordert sind, können sich an die unabhängige Info- und Beratungsstelle wenden. Sie erhalten Hilfe zu Themen wie Entlastung, finanzielle Unterstützung, Betreuung von Angehörigen sowie Integration.

Die Mitarbeitenden des SRK Kanton St.Gallen nehmen sich Zeit und hören zu – auch ohne Voranmeldung.

Passenden Fachstellen in der Stadt und im Kanton St.Gallen werden vermittelt. Manche Situationen erfordern weitere Abklärungen, um die Anliegen vertieft und neutral abzuklären.

Gravita SRK – Zentrum für Psychotraumatologie

In der Gravita SRK in St.Gallen werden psychisch schwer belastete Flüchtlinge und Asylsuchende behandelt, die an Traumafolgestörungen leiden.

Diese Menschen sind durch Krieg, Verfolgung, Inhaftierung, Folter und Flucht oft mehrfach traumatisiert. Die Gravita SRK ist das einzige Zentrum in der Ostschweiz und die einzige Tagesklinik schweizweit, welche sich ausschliesslich auf die Bedürfnisse dieser Zielgruppe fokussiert.

Das Therapieprogramm verbindet medizinische, psychotherapeutische und psychosoziale Ansätze, nebst Beratung und Begleitung. Weitere Informationen unter: www.gravita.ch

Kinderbetreuung zu Hause

Für Eltern ist es nicht immer einfach, eine Betreuung für ihre Kinder zu organisieren. Der Dienst richtet sich an Eltern, die....

- krank, verunfallt oder im Spital sind
- die sich vorübergehend in einer schwierigen Situation befinden und Entlastung brauchen

Im Gegensatz zu anderen Kantonalverbänden des Schweizerischen Roten Kreuz liegt der Fokus nicht auf erkrankten Kinder. Eltern, die eine Betreuung für ihr erkranktes Kind suchen, weil sie zur Arbeit müssen oder wollen, können in der Regel den KBH-Dienst des SRK Kanton St.Gallen nicht in Anspruch nehmen. Nur unter besonderen Bedingungen werden erkrankte Kinder betreut.

Jugendrotkreuz

Das JRK St.Gallen setzt sich aus Jugendlichen zusammen, die zwischen 18 und 30 Jahre alt sind. Sie setzen sich für Migrantenkinder, benachteiligte Jugendliche und Senioren ein – mit aktuell folgenden Projekten:

- Nachhilfeunterricht für Kinder aus Integrationsklassen in der Stadt St.Gallen
- Spielnachmittag im Zentrum für Asyl Oberbüren
- Generationenprojekt im Alters- und Pflegeheim Flawil
- Begegnungsküche – Kochabende und Kulturberichte aus verschiedenen Ländern
- Get together – Kulturaustauschprogramm für Schweizer Jugendliche , geflüchtete Menschen und Migrantinnen und Migranten
- Mentoring / Nachhilfe für Flüchtlinge, um sie bei der beruflichen Integration zu unterstützen

Redcross Clowns

Flüchtlingskinder haben aufgrund ihrer Vergangenheit meist bereits einen schweren Rucksack zu tragen. Rar sind für sie unbeschwerte Momente, in denen sie ausgelassen spielen und toben können.

Die Redcross Clowns sind Freiwillige, die eine Grundausbildung in Social Clowning bekommen haben. Sie besuchen die Kinder im Asylzentrum Altstätten und spielen mit ihnen. Sie erleben herzhafte Lachmomente, unbelastete Freude und ganz viel Ablenkung. Die Sprache stelle keine Barriere dar, sind die Clowns doch vor allem pantomimisch tätig.

Die Redcross Clowns besuchen im Team regelmässig die Kinder in Asylzentren und sorgt dort für eine fröhliche Ablenkung. Im Corona-Jahr 2020 konnte wegen der Einschränkungen jedoch nur 8 Besuche im Asylzentrum Altstätten stattfinden.

Chili - Konflikttraining

Bitte beachten:

Chili wird im Kanton St.Gallen nicht angeboten

Die Website des SRK Kanton St.Gallen

www.srk-sg.ch

Auf der Website wird unter «Aktuelles» über die Mitgliederwerbung informiert. Hier ist nachzulesen, in welchen Gemeinden aktuell geworben wird.

Alle Werbenden der Werbewoche sind mit Namen und Foto aufgeführt.

Personen, die eine einmalige Spende tätigen wollen, können auf die Website verwiesen werden. Unter dem Menüpunkt «Spenden» stehen verschiedene Möglichkeiten zur Auswahl:

- Eine Online-Spende kann über das Spendenformular getätigt werden. Zahlbar per TWINT, Kreditkarte oder PostFinance
- Die Adresse kann angegeben werden, und es wird ein Einzahlungsschein nach Hause geschickt
- Die IBAN-Nummer des SRK Kanton St.Gallen ist hier publiziert
- Für Personen ohne Internet: Nehmen Sie bitte mit dem Formular die Adresse (ohne Mitgliedschaft) auf und geben Sie diese an mich weiter.

562

Haus Türbesuch vom SRK Kanton St.Gallen

Das SRK Kanton St.Gallen wirbt um neue Mitglieder

Aktuell sind Studentinnen und Studenten für das Schweizerische Rote Kreuz (SRK) Kanton St.Gallen unterwegs. Im Namen des Hilfswerks gehen sie von Tür zu Tür, um neue Mitglieder zu gewinnen.



Ab dem 17. Juni findet die Neumitgliederwerbung in Rapperswil-Jona statt.

Das SRK Kanton St.Gallen erfüllt wichtige humanitäre Aufgaben auf kantonaler Ebene und trägt dazu bei, dass das Leben für viele Menschen im Kanton lebenswerter wird. Um diese Aufgaben auch weiterhin wahrzunehmen, ist das SRK Kanton St.Gallen dringend auf Mitglieder angewiesen. Aus diesem Grund sind Studentinnen und Studenten unterwegs, welche an der Haustüre klingeln und über die Tätigkeiten und Hilfsangebote des SRK Kanton St.Gallen informieren. Dabei bieten sie den besuchten Menschen eine Mitgliedschaft an. Die Studierenden haben einen Ausweis sowie eine Mappe mit dem Rotkreuz-Logo dabei. Christian Rupp, Geschäftsleiter SRK Kanton St.Gallen betont, dass die Studierenden aus Sicherheitsgründen auf keinen Fall Bargeld entgegennehmen. Sie bitten lediglich, eine Mitgliedschaft abzuschliessen und den entsprechenden Beitrag festzulegen. Rupp weiter: «Das SRK Kanton St.Gallen ist mit dem ZEWO-Label zertifiziert. Dies garantiert eine seriöse Verwendung der Mitgliederbeiträge.»

Schweizerisches Rotes Kreuz Kanton St.Gallen

Marktplatz 24
Postfach 559
9004 St.Gallen
Schweiz

☎ 071 227 99 66

✉ info@srk-sg.ch

📍 Lageplan



Teams der Mitgliederwerbung

Folgende Teams ist für die Mitgliederwerbung unterwegs:

Simon Niedermann
Kai Jack Bärlocher
Yven Loris Brun
Jakob Anton Brugger
Paul Oskar Sutter
Julian Oasem

Marco Renato Zuber

Wichtig

- Sie sind die Botschafter des SRK Kanton St.Gallen
- Wir erwarten, dass sie fair und angemessen werben. Insbesondere in den folgenden beiden Fällen sollen sie korrekt informieren:
 - **Einmalige Spenden:**
Wenn jemand deutlich zum Ausdruck bringt, dass er nur eine einmalige Spende tätigen möchte und nicht von einer Mitgliedschaft überzeugt werden kann:
Verweisen sie diese Person auf die Website mit den verschiedenen Möglichkeiten für eine einmalige Spende. Es soll in diesem Fall keine Mitgliedschaft abgeschlossen werden. Vor allem nicht mit dem Hinweis, dass die Mitgliedschaft nach der Zahlung wieder storniert werden kann.

Wir erhalten ab und zu Rückmeldung in der Art: «Der Werber hat gesagt ich soll die Mitgliedschaft unterschreiben und nach der Zahlung gleich wieder stornieren.»

Dies werten wir als unfaires Verhalten und melden es dem Wasserbüro.

- **Einzahlungsschein oder LSV/DD?**
Klar kommunizieren, dass beides möglich ist und die Neumitglieder auswählen können. Wir bekommen ab und zu Rückmeldungen, dass die Überweisung per Einzahlungsschein nicht angeboten wurde.

Dies werten wir als klare Falschaussage des Werbers / der Werberin und melden es dem Wasserbüro.

- **Neue Zahlungsintervalle bei LSV/DD – Rhythmus des LSV/DD-Einzuges**

Wenige Wochen nach der Unterschrift eines LSV/DD-Mitglieds wird der Betrag auf dem Konto zum ersten Mal abgebucht.

Ab 2025 werden neue Zahlungsintervalle angeboten – neben dem jährlichen Intervall neu auch monatlich und halbjährlich. Die Einzugsmonate laufen auch in den Folgejahren (also auch nach dem Kampagnenjahr) immer im gleichen Rhythmus ab.

Bsp: Intervall halbjährlich und erster Einzug im März 2025. Der zweite Einzug erfolgt somit im September 2025. In den Folgejahren wird auch jeweils im März und September abgebucht.

Auch bei den LSV/DD-Mitgliedern mit einem jährlichen Intervall wird der Einzugsmonat in den Folgejahren ebenfalls beibehalten.

Bsp: Erster Einzug im April 2025. In den Folgejahren wird jeweils im April der Betrag eingezogen.

Organisatorisches

- Das Mindestalter beträgt 18 Jahre
- Bei älteren und betagten Personen bitte zurückhaltend werben
- Der Mindestbeitrag beträgt im Jahr 2026 noch 30 Fr.
Ab 2027 beträgt der Mindestbetrag 50 Fr. Diese Erhöhung wurde an der Mitgliederversammlung im Frühling 2026 beschlossen.
Bitte kommunizieren sie an der Haustüre den neuen Mindestbeitrag von 50 Fr.
Auf unserer Website wird die Erhöhung auf 2027 angekündigt.
- Unsere Mitglieder erhalten zwei bis drei Mal pro Jahr Post von uns:
 - Im Januar die Spendenbestätigung für die Zahlungen im Vorjahr
 - Ende April / anfangs Mai die Einladung zur Mitgliederversammlung, mit beiliegendem Jahresbericht und Einzahlungsschein
 - Allenfalls anfangs Dezember ein Weihnachtsmailing für eine zusätzliche Spenden